



➤ Landeshauptfrau Gabi Burgstaller überreichte Stiegl-Chef Heinrich Dieter Kiener Salzburger Landeswappen

Salzburger Landeswappen für Stiegl

Die 1492 in Salzburg gegründete Stieglbrauerei ist untrennbar mit Salzburg verbunden. Diese Verbundenheit wurde am Samstag, 13. Dezember, mit der Verleihung des Salzburger Landeswappens durch Landeshauptfrau Mag. Gabi Burgstaller honoriert. "Das Salzburger Landeswappen ist noch ein bisschen älter als die Stieglbrauerei. Es geht auf das 13. Jahrhundert zurück. Es ist das sichtbare Zeichen dafür, dass sich ein Unternehmen besonders mit dem Land Salzburg identifiziert", erklärte Mag. Burgstaller bei der Überreichung.

Dieses Wappen werde Betrieben dann verliehen, wenn diese viel für Salzburg leisten. "Bei Stiegl ist die Liste mit hervorragenden und für unser Land wichtigen Leistungen besonders lang", so Mag. Burgstaller weiter. Darüber hinaus sei Stiegl beliebtes und erfolgreiches Aushängeschild Salzburgs.

„Ich bin aus ganzem Herzen überzeugter Salzburger. Darum ist die Verleihung des Salzburger Landeswappens für mich persönlich eine große Ehre und hat zudem eine hohe Bedeutung für die Brauerei. Denn: Stiegl und Salzburg gehören einfach zusammen! Nicht umsonst haben wir ‚Salzburg‘ in unserem Marken- und Firmennamen. Unser Bier wird ausschließlich an unserem einzigen Braustandort in Salzburg Maxglan gebraut und so wird es auch bleiben. Denn ohne unser Wasser vom Untersberg kann es kein Stiegl mit dem einzigartigen und unverwechselbaren Geschmack geben. Salzburg hat somit einen wichtigen Anteil an unserer hohen Qualität, mit der wir in ganz Österreich erfolgreich sind“, freute sich Stiegl-Chef Heinrich Dieter Kiener.

Der Brauereichef wird auch in Zukunft in Salzburg investieren. Das ist vor allem wichtig, wenn es um Arbeitsplätze geht. Allein im Bundesland Salzburg arbeiten für die Stieglbrauerei, die seit 120 Jahren im Besitz der Familie Kiener-Huemer ist, 500 MitarbeiterInnen am Standort Salzburg und den Vertriebsniederlassungen Flachau und Bruck a.d. Glocknerstraße. Österreich weit sind es an die 700 MitarbeiterInnen. Außerdem sei Stiegl ein wichtiger Botschafter der Salzburger Lebensmittel-Qualität. Stiegl avancierte in den vergangenen Jahren zur führenden Biermarke Österreichs, betonte Landeshauptfrau Mag. Burgstaller.

Die Traditionsbrauerei setzt sich seit jeher stark für den Salzburger Kulturbetrieb ein. So war Brauerei-Chef Kiener ein Jazzherbst-Partner „der ersten Stunde“ und unterstützt auch zahlreiche weitere Kulturprojekte des Landes. Einsatz zeigt das Unternehmen auch, wenn es um das Gemeinwohl geht. Seit Jahren engagiert sich Stiegl für den Nationalpark Hohe Tauern und die Wiedereinsetzung der vom Aussterben bedrohten Urforelle. Immer wieder werden auch karitative Projekte gefördert, wie der Verein „Rettet das Kind“, die Clown Doctors, das SOS Kinderdorf oder das Zentrum für Generationen- und Barrierefreiheit.

2008-12-13

Rückfragen richten Sie bitte an:

Rainer Tschopp, Bakk., Stieglbrauerei zu Salzburg, Tel. 0662-8387-1615, rainer.tschopp@stiegl.at